

Liebe Medienvertreter, Partner und Kollegen,

im Mittelpunkt der kommenden Saison der Société de Musique von La Chaux-de-Fonds mit ihrer 122-jährigen Geschichte steht, wie bereits vermeldet, die Wiedereröffnung der 60 Jahre alten Salle de Musique. Nach zweijährigen Renovierungsarbeiten erstrahlt unser „Wohnzimmer“ wieder in seiner ganzen Pracht.

Die Saison mit der Wiedereröffnung der Salle de Musique ist ein historisches Ereignis, das die Société de Musique zu würdigen weiss; Schwerpunkt der kommenden Spielzeit ist die Musik Ludwig van Beethovens, mit der grosse Ereignisse gefeiert werden.

Nachdem das Orchestre de la Suisse Romande unter der Leitung von Carl Schuricht Beethovens 9. Symphonie fast auf den Tag genau vor 60 Jahre zum ersten Mal in der Salle de Musique erklingen liess, steht das Werk nun am 6. November 2015 wieder auf dem Eröffnungsprogramm mit dem Basler Kammerorchester unter der Leitung von Giovanni Antonini (die für Sony sämtliche Symphonien von Beethoven einspielten), der Zürcher Sing-Akademie und einem Staraufgebot an Solisten. Auch ein grosser Teil der Konzerte der Grande Série dreht sich um Beethoven, darunter mit den Künstlern Nelson Freire, Louis Lotrie – nach seiner beeindruckenden Interpretation von Chopin-Etüden im Jahr 2010, seinem ersten Auftritt in der französischen Schweiz, und seinem Beethoven-Konzert 2011 tritt der Kanadier bei einem öffentlichen Vortrag im Club 44 und einem Orchesterkonzert am 4. und 5. Februar 2016 auf –, der russischen Pianistin Jelisaveta Leonskaja und dem Duo Valerij Sokolov/Jevgenij Isotov. Zentrales Thema ist die Musik Beethovens auch in den Filmen *Die 5. Symphonie* von Henri-Georges Clouzot (ein Schwarz-Weiß-Film über Herbert von Karajan als Dirigent der Berliner Philharmoniker), *Uhrwerk Orange* von Stanley Kubrick und *... Jahr 2022 ... die überleben wollen* von Richard Fleischer, die im Cinéma ABC, unserem geschätzten Kooperationspartner, gezeigt werden.

Darüber hinaus stehen auf dem Programm der Grand Série: das Quartett Ebène und der Cellist Gautier Capuçon, das Berner Symphonieorchester unter der Leitung von Mario Venzago, Piotr Anderszewski, das Ensemble Vocal Lausanne mit Michel Corboz, das Trio mit Corina Belcea, das Ensemble I Barocchisti und, nicht zu vergessen, unser traditionelles jährliches kostenloses Orgelkonzert. Es gibt also viele Gründe, nach La Chaux-de-Fonds zu kommen!

Unser Partner Espace 2 bleibt uns auch in der kommenden Spielzeit treu und zeichnet insgesamt acht Konzerte auf (vier live!), darunter ein Konzert der Serie Parallèles (Liveübertragung des Rezitals des norwegischen Pianisten Joachim Carr am 17. April 2016).

Im Rahmen der Serie Parallèles finden wie gewohnt Konzerte an unterschiedlichen Orten statt, in dieser Saison sind es die Salle Faller und das Cinéma ABC. Die Konzertreihe bietet grössere künstlerische Freiräume und beispielsweise die Möglichkeit, vielversprechende junge Interpreten, Musiker aus der Region oder etwas andere Programmpunkte zu präsentieren. So sind in dieser Saison zu sehen und zu hören: das Duo Albert Pia (Gitarre) und Luc Aeschlimann (Cello), ein vierhändiges Klavierrezital, dargeboten von Ariane Haering und Arditia Statovci, eine von Beethoven inspirierte elektroakustische Musiksoirée (Pendant zur Grande Série) unter anderem mit den Werken von Luc Ferrari und Pierre Henry, ein Liederabend mit der Sopranistin Amelia Scicolone (Klavierbegleitung Ricardo Bovino) mit freundlicher Unterstützung der Konzertvermittlung des Migros-Kulturprozent sowie ein Rezital des norwegischen Pianisten Joachim Carr, der beim Concours Clara Haskil 2013 mit dem Coup-de-Cœur-Preis der Jungen Kritiker ausgezeichnet wurde.

Schliesslich soll ein weiteres Highlight erwähnt werden: Am 29. Oktober, 18 Uhr, wird eine Fotoausstellung in der Stadtbibliothek von La Chaux-de-Fonds eröffnet, in der die Geschichte der Salle de Musique und die darin aufgetretenen Künstler (darunter Ernest Anserment, Claudio Abbado, Arthur Rubinstein) dargestellt werden. Ein Bildband dazu erscheint im November 2015 (weitere Informationen demnächst). Die Mediathek der Stadt umfasst etwa 40000 CDs, von denen ein Teil in der Salle de Musique aufgezeichnet wurden!

Des Weiteren stehen Ihnen Bildmaterial und Audioausschnitte zur Verfügung.

Noch mal sehen: Louis Lortie zu Gast beim RTS-Magazin 12h45 vom 26. Oktober 2010 anlässlich seines ersten Auftritts in La Chaux-de-Fonds (und in der französischen Schweiz!): www.rts.ch/play/tv/12h45/video/invite-culturel-le-pianiste-louis-lortie?id=2627644

TPR - Salle de musique
Av. Léopold-Robert 27
2300 La Chaux-de-Fonds

Wir freuen uns, Sie ab 27. Oktober begrüßen zu können, und wünschen Ihnen einen schönen musikalischen Saisonauftakt!

Für die Société de Musique von La Chaux-de-Fonds
Alexandra Egli
Pressereferentin